

Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Mit zwölf Fakultäten, rund 13.000 Studierenden und 1.000 Beschäftigten zählt die Ostfalia zu den größten Fachhochschulen in Niedersachsen. In über 80 Studiengängen an den Standorten Salzgitter, Suderburg, Wolfsburg und Wolfenbüttel werden unsere Studierenden fundiert und interdisziplinär ausgebildet und individuell betreut. Unseren Beschäftigten bieten wir vielseitige Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten sowie ein leistungsförderndes und familienfreundliches Arbeitsumfeld.

An der Fakultät Elektrotechnik, Campus Wolfenbüttel, ist zum nächstmöglichen Termin folgende W2-Professur zu besetzen:

Professur
Netzwerktechnologien mit Schwerpunkt Internet of Things

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die sich darauf freut, Fachkompetenz und berufliche Erfahrung in die Ausbildung von Studierenden einzubringen. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber soll die Professur in Lehre und angewandter Forschung vertreten. Im Rahmen der Professur sollen insbesondere Lehrveranstaltungen aus dem Hauptstudium der Bachelorausbildung sowie im Masterstudium vertreten werden, z.B. Netzwerktechnologien, Next Generation Mobile Networks, Future Internet Technologies / 5G, Datenbanken und Blockchain-Technology, Industrial Networking und zugehörige Laborveranstaltungen. Darüber hinaus wird die Bereitschaft erwartet, bei Bedarf auch fachlich verwandte Veranstaltungen der Fakultät Elektrotechnik zu übernehmen. Als forschungsstarke Hochschule unterstützen wir Sie bei Ihrem Engagement in der anwendungsorientierten Forschung. Des Weiteren wird die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule erwartet.

Stellenbezogene Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Elektrotechnik oder der Informatik bzw. eines vergleichbaren Studiengangs (z.B. Informationstechnik, Nachrichtentechnik oder Mechatronik), die besondere Befähigung zu vertiefter selbständiger wissenschaftlicher Arbeit (idealerweise durch eine überdurchschnittliche Promotion im Bereich des zu übernehmenden Lehrgebietes nachgewiesen) sowie fachbezogene und anwendungsorientierte Berufserfahrungen im Bereich der Netzwerktechnologien mit Schwerpunkt Internet of Things. In diesem Sinne einschlägige Berufserfahrungen können z.B. aus verantwortlichen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Entwicklung, der

Standardisierung, der Implementierung oder dem Testen von komplexen Kommunikationsnetzwerken, einschließlich der zugehörigen Entwicklungs- und Testumgebungen der Informationstechnik resultieren. Darüber hinaus sind Erfahrungen in der Software-Entwicklung für Netzwerkprotokolle und deren Test zwingend erforderlich. Wünschenswert sind Berufserfahrungen in der Erarbeitung oder Umsetzung von Innovationen in oder für Unternehmen mit Schwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnik, die in fachlich verantwortlichen Positionen erworben wurden. Wünschenswert sind Lehrerfahrungen mit Studierenden, Laborerfahrungen sowie Erfahrungen im Bereich Datenbanken und Blockchain-Technology.

Fachliche Fragen zur Position beantwortet Ihnen gerne Herr Prof. Dr.-Ing. Andreas Simon (a.simon@ostfalia.de).

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) und sind einem Merkblatt zu entnehmen, das unter <https://www.ostfalia.de/cms/de/d2/stellenausschreibung/professuren/> eingesehen werden kann.

Die Hochschule arbeitet entsprechend ihrem Strategiekonzept an der Umsetzung des Gleichstellungsauftrages. Deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.



Bei Rückfragen steht das Gleichstellungsbüro der Hochschule unter 05331/939-17000 zur Verfügung. Bei gleicher Eignung erfolgte die bevorzugte Einstellung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen. Um dies zu gewährleisten, ist ein Hinweis auf die Schwerbehinderung oder Gleichstellung im Bewerbungsanschreiben oder Lebenslauf unerlässlich. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (siehe Merkblatt Einstellungsvoraussetzungen) bitten wir bis zum 14.11.2019 per Post (Datum des Posteingangsstempels) an die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften (Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel), Salzdahlumer Str. 46 / 48, 38302 Wolfenbüttel oder in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 5MB) an die Berufungsbeauftragten der Hochschule (berufungsbeauftragte@ostfalia.de) zu richten.